

[REDACTED]
[REDACTED]
22297 Hamburg-Alsterdorf
[REDACTED]
[REDACTED]

Bezirksversammlung Hamburg-Nord
An den Vorsitzenden des
Regionalausschusses
Langenhorn- Fuhlsbüttel-Alsterdorf

Datum: 14. November 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wohne mit meiner Familie seit 37 Jahren in der Wolfgang-Borchert-Siedlung, die mit dem Irma-Sperling-Weg 29 bis 41 direkt am Maienweg liegt. Der Maienweg ist - beginnend an der Kreuzung Ratsmühlendamm/Brombeerweg - teilweise erneuert und mit Radfahrstreifen ausgestattet. Letztmalig bis zur Kreuzung Hindenburgstraße/Maienweg, wo auf mehreren hundert Metern Tempo 30 gilt. Ab der Hindenburgstraße müssen Radfahrer auf der Straße weiterfahren oder auf einen nicht verkehrssicheren, unebenen Radweg ausweichen.

Bis vor etwa zehn Monaten hat **nie** ein Fahrzeug auf der Fahrbahn zwischen dem Kirschenstieg und der Einfahrt zur Feuerwache Alsterdorf geparkt (Von kurz haltenden Fahrzeugen der Lieferdienste abgesehen). In drei der Villen im Maienweg sind im letzten Jahr neue Bewohner eingezogen, die über zwei bis vier Fahrzeuge verfügen. Zunächst stand ein Fahrzeug am Fahrbahnrand rechts in Fahrtrichtung Alsterkrugchaussee. Danach kamen zwei bis drei weitere Fahrzeuge hinzu und aktuell stehen bis zu acht Fahrzeuge am rechten Fahrbahnrand. Zwischen den Autos sind unterschiedlich große Lücken, in die anführende Fahrzeuge einscheren können. Durch die parkenden Fahrzeuge ist der Verkehrsfluss unterbrochen. Stadtauswärt fahrende Autos müssen vor den parkenden Autos anhalten, um den Gegenverkehr vorbei zu lassen. Nach dem Anfahren wird beschleunigt und oft müssen die Autofahrer in die vorhandenen Lücken springen. Das erneute Anfahren, Beschleunigen und wiederholte Abbremsen verursacht Lärm und führt zu vermehrtem Schadstoffausstoß. Es wird oft gehupt, es kommt zur Behinderung des Gegenverkehrs, zu gefährlichen Begegnungen und Beinaheunfällen. Es sind mindestens zwei Verkehrsunfälle in den letzten Wochen passiert.

In der Sitzung des Regionalausschusses Langenhorn-Fuhlsbüttel-Alsterdorf am 22.08.22 habe ich als Sprecher der Bewohner der Wolfgang-Borchert-Siedlung die Situation geschildert. Die Ausführungen der Leiterin der Straßenverkehrsbehörde haben insoweit irritiert, weil einerseits „das Problem seit Monaten bekannt sei“ irgendwelche Behinderungen / Beschwerden jedoch nicht vorliegen. Eine Stellungnahme der Polizei sei bereits vor der Sitzung abgegeben worden. Die Stellungnahme ist mir nicht bekannt.

In den letzten Wochen wurde die Verkehrssituation von Bewohnern zu verschiedenen Zeiten beobachtet und dokumentiert. Ich habe einige Videos aufgenommen, die die von uns beobachteten Situationen belegen. Diese können bei Bedarf übersandt werden. In der Anlage habe ich einige Fotos beigefügt, die für sich sprechen.

Die Situation ist unhaltbar. Es ist nur eine Frage der Zeit, wann es zu einem folgenschweren Unfall kommt. Von der Lärm- und Schadstoffbelastung einmal abgesehen. Gespräche mit den Bewohnern, die ihre Fahrzeuge auf der Fahrbahn abstellen, hatten keinen Erfolg. Hinweise, dass auf der gegenüberliegenden Seite genügend Parkplätze vorhanden sind, wurden ignoriert. Es sind konkret drei Bewohner, die über zwei, drei und vier Fahrzeuge verfügen und ihre Fahrzeuge auf der Fahrbahn abstellen. Die auf den Grundstücken vorhandenen Abstellmöglichkeiten werden nicht genutzt.

Unser Lösungsvorschlag ist sehr einfach: Einrichtung eines Halteverbotes (Zeichen 286 StVO) zwischen Kirschenstieg und Einmündung zur Feuerwache (hier beginnt das absolute Halteverbot – Zeichen 283 StVO). Dadurch wäre das Parken verboten, das kurzfristige Halten für Lieferdienste wäre erlaubt. Damit wäre das Problem beendet.

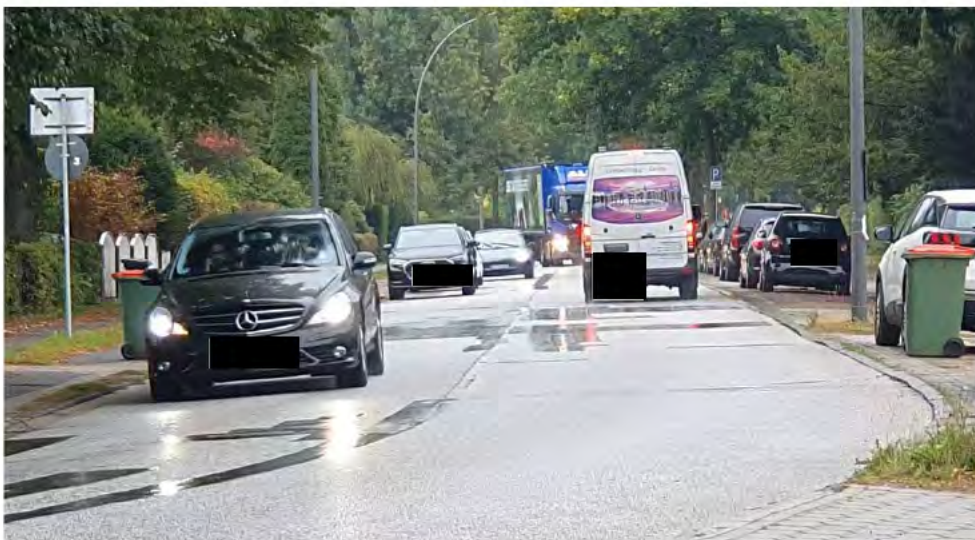
Ich bitte um Kenntnisnahme und Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahme.



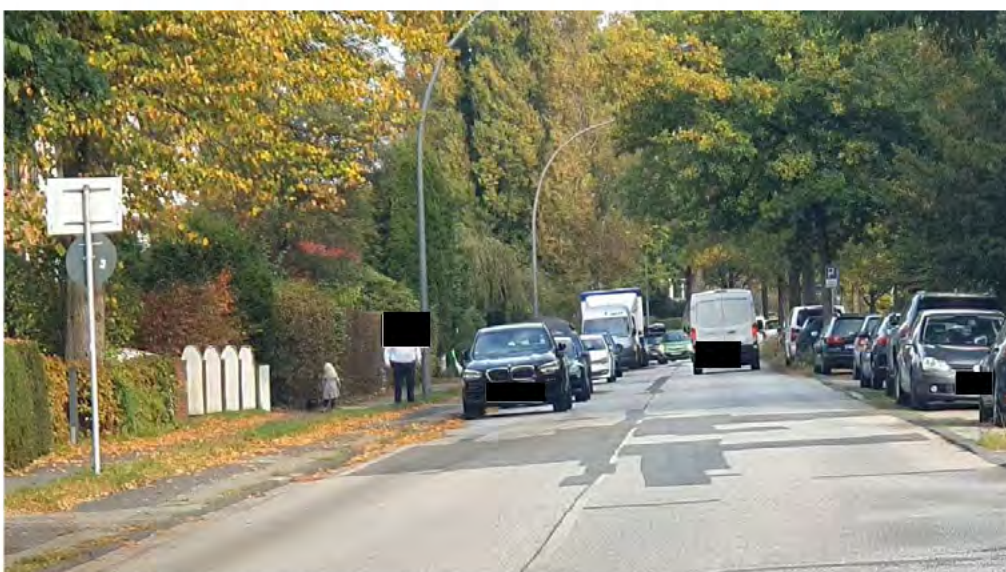
Anlagen



22.9.22, 16:03 - Gefährliche Begegnungen mit dem Gegenverkehr



29.9.22, 15:06 – Gefährliche Begegnungen mit dem Gegenverkehr



21.10.22, 15:36 Uhr gefährliche Begegnungen mit dem Gegenverkehr



4.11.22, 17:38 – Beihnahunfall !



Acht parkende Fahrzeuge am 9. November 2022

Weitere Fotos und Videos können gern nachgeliefert werden!